



Unternehmensbefragung Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen 2016

Pressemitteilung zum Start der Befragung

Nr.: _____ / _____

Blatt

5

Wie attraktiv ist der Landkreis als Wirtschaftsstandort?

10

Landratsamt und Städte starten Fragebogenaktion bei rund 1.600 Betrieben

15

In diesen Tagen erhalten knapp 1.600 Unternehmen im Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen einen Fragebogen. Gemeinsam mit den Städten Bad Tölz, Geretsried und Wolfratshausen möchte die Landkreis-Wirtschaftsförderung ermitteln, wie sich die Wirtschaftsstruktur aktuell darstellt, wie die Betriebe ihren Standort bewerten und welche Anforderungen von Seiten der Betriebe künftig an den Wirtschaftsstandort bestehen. „Für viele politische Entscheidungen zur Kreisentwicklung sind die Einschätzungen der ansässigen Unternehmen von Bedeutung“, erläutert Landrat Josef Niedermaier. Von besonderem Wert ist die Aktion für die Wirtschaftsförderung im Landratsamt und den Städten. „Ohne fundierte Informationen können wir unsere Betriebe nicht gezielt unterstützen“, sagt Wirtschaftsförderer Andreas Roß, der die Befragung im Landratsamt koordiniert. In dem vierseitigen Fragebogen geht es neben der Standortzufriedenheit um konkrete Entwicklungsabsichten und mögliche Engpässe der Betriebe. „Nur wenn wir z. B. wissen, wo demnächst Kapazitäten erweitert werden sollen, können wir ein bedarfsgerechtes Gewerbeflächenangebot entwickeln“, betonen die Wirtschaftsförderer Falko Wiesenhütter, Stadt Bad Tölz, Annette Hilpert, Stadt Geretsried und Gisela Gleißl, Stadt Wolfratshausen.

20

25

30

Die Initiatoren hoffen nun auf eine gute Resonanz. „Wir bitten die Unternehmen in ihrem eigenem Interesse um Mitwirkung“, so Landrat Niedermaier. Unternehmen, die keinen Fragebogen erhalten, sich aber beteiligen möchten, werden gebeten, sich an die Wirtschaftsförderung im Landratsamt zu wenden (Tel. 08041 505-288 oder per Mail an Andreas.Ross@lra-toelz.de). Die Ergebnisse sollen in einer öffentlichen Veranstaltung noch im Frühjahr zur Diskussion gestellt werden.

35